

# Annotationen

- Position 1: "Thu"
- Position 2: "Kohlen"
- Position 4: "Ofen"
- Nebensatz
- Position 7: "Milch"
- Position 8: "bald"
- Position 11: "kochen"/"sieden"
- Position 12: "anfangen"

# Position 1: "Thu"

## Lexikalische Realisierung des Verbstammes (POS1\_THU\_LEX)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>T</b>	Realisierung mit <i>tun</i>	
<b>L</b>	Realisierung mit <i>legen</i>	
<b>G</b>	Realisierung mit <i>geben</i>	
<b>H</b>	Realisierung mit <i>heizen</i>	
<b>SCH</b>	Realisierung mit <i>schmeißen</i>	

## Präverbierung (POS1\_THU\_Präverb)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>n</b>	keine Präverbierung	
<b>[Präverb]</b>	Die Präverbien werden in ihrer standardnahen Form als Abkürzungen eingetragen.	<b>Beispiele:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Gib Kohln in Ofa eini</i> (18449 Retz): "hinein"</li><li>• <i>Leg Koin nâch</i> (19514 Mödling): "nach"</li></ul>
<b>inf</b>	Realisierung mit der Konstruktion <i>tun</i> + INF	<b>Beispiel:</b> <i>Tui nochleg'n im Ofen</i> (43824 Güssing)

Realisierung von mhd. /uo/ bei Realisierung mit dem Lexem  
*tun*

## (POS1\_THU\_mhdUO)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS1\_THU\_LEX" Variante "T"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>x</b>	nicht annotiert / nicht zutreffend	
<b>ua</b>	Realisierung von mhd. /uo/ als [ʊə]	
<b>ui</b>	Realisierung von mhd. /uo/ als [ʊɪ]	
<b>u:</b>	Realisierung von mhd. /uo/ als [u:]	
<b>ue</b>	graphische Realisierung von mhd. /uo/ als <ue>, was auf eine [ʊə]-ähnliche Aussprache hindeutet	
<b>au</b>	Realisierung von mhd. /uo/ als [aʊ] (oder ähnlich)	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!

# Position 2: "Kohlen"

## Lexikalische Realisierung der Position (POS2\_KOHLLEN\_LEX)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
K	Substativ <i>Kohlen</i>	
H	Substantiv <i>Holz</i>	
G	Substativ <i>Glut</i>	
x	kein Substativ in dieser Position realisiert	<b>Beispiel:</b> <i>Hoaz noa in Oufn</i> (42610 Zöbern)

## Realisierung von mhd. /o/ im Substantiv *Kohlen* (POS2\_KOHLLEN\_mhdO)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS2\_KOHLLEN\_LEX" Variante "K"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
o	Realisierung als /o/-Laut, also [o:], [o], [ɔ:] oder [ɔ]	
u	Realisierung als /u/-Laut, also [u:], [u], [ʊ:] oder [ʊ]	
ou	Realisierung als steigender Diphthong [ɔʊ]	

<b>uo</b>	Realisierung als fallender Diphthong, wohl wie [uɔ]	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!
<b>au</b>	Realisierung als steigender Diphthong, wohl wie [aʊ]	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!

## /l/-Vokalisierung im Substantiv *Kohlen* (POS2\_KOHLN\_Ivok)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS2\_KOHLN\_LEX" Variante "K"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung in der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>x</b>	nicht annotiert / nicht zutreffend	
<b>lat</b>	Der Lateral wird graphisch repräsentiert <l>, eine /l/-Vokalisierung also nicht greifbar	

	Der Lateral wird zwar graphisch repräsentiert, jedoch in Klammern gesetzt <(l)> oder durch einen
<b>lat+</b>	unbetonten oberen Vokal ergänzt <oil>, wodurch auf eine <b>Vokalisierung</b> <b>oder</b> <b>eine</b> <b>Zwischenstufe</b> geschlossen werden kann.
<b>vok</b>	Der Lateral wird graphisch nicht repräsentiert, wodurch von einer <b>Vokalisierung</b> auszugehen ist.

Vorstufe in der Annotation der beiden vorangehenden

## Variablen (POS2\_KOULEN\_mhdO+lvok)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS2\_KOULEN\_LEX" Variante "K"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Diese Variable bildete eine Vorstufe für die beiden vorangehenden Variablen "POS2\_KOULEN\_mhdO" und "POS2\_KOULEN\_lvok". Sie wird beibehalten, um die Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten. Die in der entsprechenden Spalte eingetragenen Variablen bestehen aus einer **direkten, nicht normalisierten Wiedergabe der graphischen Sequenz des Stammvokals und des Laterals** im Substantiv *Kohlen*.

# Position 4: "Ofen"

Anlaut des Substantivs *Ofen* / Realisierung von mhd. /o/ (POS4\_OFEN\_Anlaut)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>x</b>	nicht realisiert	z. B. bei Realisierung durch ein anders Substantiv (wie <i>Herd</i> ) oder in einer Konstruktion ohne Substantiv
<b>o:</b>	Realisierung als [o:] (eventuell auch [ɔ:])	
<b>ou</b>	Realisierung als steigender Diphthong [ɔʊ]	
<b>ao</b>	Realisierung als steigender Diphthong [aɔ] (etwas tiefer als die vorangehende Variante)	
<b>oi</b>	graphische Realisierung als <oi>, könnte auf einen steigenden Diphthong von [ɔɪ]-Qualität hindeuten	
<b>uo</b>	Realisierung als fallender Diphthong, wohl wie [uɔ]	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!
<b>ua</b>	Realisierung als steigender Diphthong, wohl wie [uɐ]	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!

Auslaut des Substantivs *Ofen* (POS4\_OFEN\_Auslaut)



Abkürzung in der der Datentabelle	Beschreibung Anmerkungen, Beispiele	
<b>x</b>	nicht realisiert	z. B. bei Realisierung durch ein anders Substantiv (wie <i>Herd</i> ) oder in einer Konstruktion ohne Substantiv
<b>VN</b>	Endsilbe mit unbetontem Vokal als Silbenkern	<i>Ofen</i>
<b>N</b>	Aufall des Vokals der Endsilbe, Endung auf Nasal	<i>Ofn</i> <i>Ofm</i>
<b>A</b>	Endung auf Vokal	<i>Ofa</i>

# Nebensatz

## Konstruktion des Nebensatzes (NS\_Konstr)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>inf+zu</b>	Infinitivkonstruktion mit Präposition <i>zu</i>	<i>..., dass die Milch zu kochen anfängt.</i>
<b>inf+in</b>	Infinitivkonstruktion mit Präposition <i>in</i>	<i>..., dass die Milch ins Kochen anfängt.</i>
<b>inf</b>	Infinitivkonstruktion mit Ausfall der Präposition	<i>..., dass die Milch kochen anfängt.</i>
<b>fin-akt</b>	finite Aktivkonstruktion	<i>..., dass die Milch kocht.</i>
<b>fin-pass</b>	finite Passivkonstruktion	<i>..., dass die Milch kochend wird.</i>

# Position 7: "Milch"

Silbenzahl der Realisierung des Lexems *Milch* und  
 Realisierung des velaren/palatalen Konsonanten  
 (POS7\_MILCH\_Silbenzahl\_K)

Abkürzung in der der Datentabelle	Beschreibung Anmerkungen, Beispiele Variante
<b>1</b>	einsilbige Realisierung ohne: velaren/palatalen Konsonanten im Laimbach) Silbenauslaut
<b>1- ch</b>	einsilbige Realisierung mit: palatalem Frikativ [ç] im Auslaut

<b>1- k</b>		<b>Beispiel</b>
		: Miälk (23205 einsilbige Ickern) Realisierung Diese mit Variante velarem ist Plosiv [k] für im den Auslaut österreichisch- bairischen Raum nicht relevant!

<b>2</b>	zweisilbige	<b>Beispiel</b>
	Realisierung	Müllli (18488 velar-palatalem Konsonantenpaar)

<b>2- ch</b>	zweisilbige	<b>Beispiel</b>
	Realisierung	: Milach (44042 im Molzbichl) Auslaut bzw. Sprossvokal zwischen Lateral und Frikativ

# Realisierung von mhd. /i/ im Lexem *Milch* (POS7\_MILCH\_MHDi)

Abkürzung in der der Datentabelle	Beschreibung Anmerkungen, Beispiele
<b>i</b>	Realisierung als [ɪ]
<b>ü</b>	Diese Variante sollte Realisierung mit bei Lippen Auswertungen als zur [y] // - Vokalisierung mitberücksichtigt werden.
<b>o/u</b>	Dabei handelt es sich um wenige Belege, die Realisierung mit aktuell (v anderen 0.1) Vokalen noch nicht ausreichend systematisiert und daher zusammengefasst werden.

ia		Diese Variante ist
	Realisierung	als den
	Diphthong	ist
	/ia/	bairischen Raum
		nicht relevant!

## /l/-Vokalisierung im Lexem *Milch* (1-silbige Realsierungen) (POS7\_MILCH\_Ivok)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS7\_MILCH\_Silbenzahl\_K" Variante "1-ch" oder "1-k"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle		
Beschreibung in den Anmerkungen, Beispiele		
x	nicht	
	annotiert	
	/	
	nicht zutreffend	
lat	Der Lateral wird graphisch repräsentiert	
	<l> ,	
	eine	
	/l/-	
	Vokalisierung	
	also nicht greifbar	
	.	

	Der Lateral wird zwar graphisch repräsentiert, jedoch in Klammern gesetzt <(l)> oder durch einen
<b>lat+</b>	unbetonten oberen Vokal ergänzt <oil>, wodurch auf eine <b>Vokalisierung</b> <b>oder</b> <b>eine</b> <b>Zwischenstufe</b> geschlossen werden kann.
<b>vok</b>	Der Lateral wird graphisch nicht repräsentiert, wodurch von einer <b>Vokalisierung</b> auszugehen ist.

Vorstufe in der Annotation der beiden vorangehenden

## Variablen (POS7\_MILCH\_MHDi\_Ivok)

Diese Variable bildete eine Vorstufe für die beiden vorangehenden Variablen "POS7\_MILCH\_MHDi" und "POS7\_MILCH\_Ivok". Sie wird beibehalten, um die Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten. Die in der entsprechenden Spalte eingetragenen Variablen bestehen aus einer **möglichst direkten, wenig normalisierten Wiedergabe der graphischen Sequenz des Stammvokals (und des Laterals)** im Substantiv *Milch*.



# Position 8: "bald"

## Lexikalische Realisierung von Position 8 (POS8\_BALD\_LEX)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>x</b>	nicht realisiert	
<b>B</b>	Realisierung mit dem Lexem <i>bald</i>	
<b>G</b>	Realisierung mit dem Lexem <i>gleich</i>	

## Realisierung von mhd. /a/ im Lexem *bald* (POS8\_BALD\_MHDa)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS8\_BALD\_LEX" Variante "B"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>x</b>	nicht annotiert / nicht zutreffend	
<b>a</b>	Realisierung mit dem Graphem <a>, das auf <b>keine /a/-Verdumpfung greifbar</b> werden lässt	
<b>o</b>	Realisierung mit den Graphemen <o> oder <å> oder <ä>, die eine <b>/a/-Verdumpfung</b> und damit Aussprache als [ɔ] anzeigen	
<b>ao</b>	Realisierung als steigender Diphthong	Diese Variante ist für oösterreichisch-bairisch nicht relevant!

oa	Realsierung als fallender Diphthong	Diese Variante ist für c österreichisch-bairisch nicht relevant!
----	-------------------------------------	--

## /l/-Vokalisierung im Lexem *bald* (POS8\_BALD\_Ivok)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS8\_BALD\_LEX" Variante "B"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung Anmerkungen, Beispiele Variante	
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
lat	Der Lateral wird graphisch repräsentiert <l>, eine /l/- <b>Vokalisierung</b> <b>also</b> <b>nicht</b> <b>greifbar</b> .	

	Der Lateral wird zwar graphisch repräsentiert, jedoch in Klammern gesetzt <(l)> oder durch einen
<b>lat+</b>	unbetonten oberen Vokal ergänzt <oil>, wodurch auf eine <b>Vokalisierung</b> <b>oder</b> <b>eine</b> <b>Zwischenstufe</b> geschlossen werden kann.
<b>vok</b>	Der Lateral wird graphisch nicht repräsentiert, wodurch von einer <b>Vokalisierung</b> auszugehen ist.

Vorstufe in der Annotation der beiden vorangehenden

## Variablen (POS8\_BALD\_Ivok-MHDa)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS8\_BALD\_LEX" Variante "B"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Diese Variable bildete eine Vorstufe für die beiden vorangehenden Variablen "POS8\_BALD\_MHDa" und "POS8\_BALD\_Ivok". Sie wird beibehalten, um die Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten. Die in der entsprechenden Spalte eingetragenen Variablen bestehen aus einer **möglichst direkten, wenig normalisierten Wiedergabe der graphischen Sequenz des Stammvokals (und des Laterals)** im Lexem *bald*.

# Position 11:

## "kochen"/"sieden"

Lexikalische Realisierung von Position 11  
(POS11\_KOCHEN\_LEX)

Abkürzung in der der Datentabelle	Beschreibung Anmerkungen, Beispiele Variante
<b>K</b>	Realisierung mit dem Lexem <i>kochen</i>
<b>S</b>	Realisierung mit dem Lexem <i>sieden</i>
<b>W</b>	Realisierung mit dem Lexem <i>wallen</i>

Infinitivendung bei Verwendung des Lexems *kochen*  
(POS11\_KOCHEN\_inf)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS11\_KOCHEN\_LEX" Variante "K"** aufweisen,  
werden im Hinblick auf diese Variable annotiert, da beim Lexem *sieden* der Infinitiv immer

auf Nasal endet.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>x</b>	nicht annotiert / nicht zutreffend	
<b>VN</b>	Infinitivendung mit unbetontem Vokal als Silbenkern	<i>kochen</i>
<b>N</b>	Infinitiv auf Nasal	<i>kochn</i>
<b>A</b>	Infinitiv auf Vokal	<i>kocha</i>

## Realisierung von mhd. /ie/ im Lexem *sieden* (POS11\_SIEDEN\_MHDie)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS11\_KOCHEN\_LEX" Variante "S"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert, da beim Lexem *sieden* der Infinitiv immer auf Nasal endet.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
<b>x</b>	nicht annotiert / nicht zutreffend	
<b>ia</b>	Realisierung als Diphthong [ɪɐ̯]	

<b>oi</b>	Realisierung als Diphthong [ɔɪ]	
<b>ia/oi</b>	Angabe beider Varianten	
<b>ui</b>	Realisierung als Diphthong [ʊɪ]	
<b>ie</b>	Realisierung mit der Graphemfolge <ie>, bei der sich nicht eindeutig entscheiden lässt, ob sie die standardnahe Aussprache [i:] oder einen Diphthong von [ɪə]-Qualität bezeichnet	

# Position 12: "anfangen"

## Lexialische Realisierung des inchoativen Verbs (POS12\_ANFANGEN\_LEX)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "NS\_Konstr" Variante "inf+zu", "inf+in" oder "inf"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der der Datentabelle	Beschreibung Anmerkungen, Beispiele Variante
<b>x</b>	nicht annotiert / nicht zutreffend
<b>F</b>	Realisierung als mit dem Lexem <i>anfangen</i>
<b>H</b>	Realisierung mit dem Lexem <i>anheben</i>
<b>F/H</b>	Angabe beider Varianten



<b>K</b>	Realisierung mit dem Lexem <i>kommen</i>
----------	--